



Kurs „Interkulturelle Kompetenz“

für ehrenamtlich Tätige bis 27. Jahre aus allen Kulturen

16. – 17. April 2012 (2 Tage) jeweils 9 -15 Uhr

**Bremer Volkshochschule Ost im Bürgerzentrum Neue Vahr
Berliner Freiheit 10, 28327 Bremen**

Mit Menschen aus verschiedenen Kulturen einfühlsam und erfolgreich zu kommunizieren, das geht alle etwas an! Deutsche und Menschen aus anderen Kulturen erfahren in diesem Kurs, wie stark Ihr Denken und Kommunizieren durch Ihre Kultur geprägt ist. Sie werden sensibel für die Besonderheiten der eigenen und fremden Kulturen und erlangen die Kompetenz, im Wissen um Verschiedenheit das Gemeinsame zu finden. Ziel des Kurses ist es

- bei den Teilnehmer/innen Verständnis für die eigene kulturelle Prägung und die der Anderen zu entwickeln,
- aus diesem Verständnis heraus kulturelle Unterschiede erkennen und einschätzen zu können, sowie
- den Teilnehmer/innen ein erfolgreiches Kommunizieren und Handeln mit Menschen aus anderen Kulturen zu ermöglichen.

Gemeinsam werden wir unsere interkulturelle Kompetenz steigern und Spaß haben in einem abwechslungsreichen, interaktiven Workshop.

Inhalte:

- Was ist „Kultur“?
- Werte / die eigene kulturelle Prägung
- Wahrnehmung
- Stereotype und Vorurteile
- Der „deutsche“ Kommunikationsstil

Kosten:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist gebührenfrei.

Anmeldung:

Bis spätestens 5. März direkt bei der Kursleiterin Simone Gutbrod.

Per e-mail unter gutbrod@icd-experts.net

oder Telefon unter 0421 17 51 96 72

Die Anmeldung ist verbindlich. Begrenzte Teilnehmerzahl. Alle Teilnehmer erhalten ein Teilnahmezertifikat.

Der Kurs wird veranstaltet von der Bremer Volkshochschule, gefördert mit Mitteln der Kinder- und Jugendplan des Bundes.

Kursleiterin:

Simone Gutbrod M. A. (ICD-Experts www.icd-experts.net)

Simone Gutbrod hat interkulturelle Kommunikation studiert und im Ausland in Indonesien und Australien gelebt. Sie ist zertifizierte, interkulturelle Trainerin und Mitglied bei Sietar Europe © 2005 Society for Intercultural Education, Training and Research. Regelmäßig gibt sie Hochschulseminare und trainiert Fach- und Führungskräfte für interkulturelle Herausforderungen. Ihre Trainerausbildung und die langfristigen Auslandserfahrungen haben ihr ein tiefes Verständnis gegeben, was es bedeutet, über kulturelle Barrieren und Grenzen hinweg erfolgreich zu sein.